



18. Dezember 2020



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in der letzten diesjährigen Plenarwoche im nordrhein-westfälischen Landtag ging es besonders hoch her.

Am vergangenen Dienstag unterrichtete Ministerpräsident Armin Laschet den Landtag über die Verschärfung der Corona-Maßnahmen in unserem Land. Die Infektionszahlen sprachen und sprechen für sich - daher war der Beschluss in einen vollständigen Lockdown überzugehen, folgerichtig und angemessen. Das Infektionsgeschehen müssen wir dringend wieder in den Griff bekommen.

Klar ist aber auch, dass das Kommunikationschaos dieser Landesregierung ein Ende haben muss. Unser Vorsitzender Thomas Kutschaty forderte in den Debatten abermals, dass die Regierung Laschet selbst aktiv werden muss und Perspektiven für den Kampf gegen Corona aufzeigen sollte. Ein weiteres Hin und Her kann sich Nordrhein-Westfalen schlichtweg nicht leisten. Insbesondere im Bildungswesen benötigen alle Akteur/-innen einen verlässlichen Kompass. Die Schulministerin Gebauer muss den Weg frei machen, um einen Neustart zu ermöglichen!

Die vergangene Plenarwoche stand darüber hinaus ganz im Zeichen des nordrhein-westfälischen Landeshaushalts. Er wurde in der dritten Lesung für das kommende Jahr 2021 verabschiedet. Das Endprodukt ist, wie bei Schwarz-Gelb zu erwarten war, deutlich mutloser als von uns in den zahlreichen Anträgen und Debatten gefordert. Aber wir werden auch weiterhin alles dafür tun, dass der soziale Neustart gelingen kann.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches und vor allem gesundes Weihnachtsfest. Passen Sie auf sich und Ihre Liebsten auf, damit wir voller Tatendrang in das nächste Jahr starten können! Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Heike Gebhard

Sebastian Watermeier

Aus dem Landtag
„Fortschrittsprogramm NRW“



**NRW
DIE FRAKTION
SPD**

**Fortschrittsprogramm für die
nächste Generation in NRW –
für Kinder, Familie
und die Arbeit von morgen**

- ▶▶ **Gute Schule 2025**
- ▶▶ **Wasserstoff-Technologie**
- ▶▶ **Gegen die Wohnungsnot**
- ▶▶ **Für eine klimafreundliche und
staufreie Verkehrspolitik**
- ▶▶ **Sanierung Kitas und
Jugendzentren**
- ▶▶ **Klimaschutz**
- ▶▶ **Sanierung Dienststellen Land, u.a.
Polizei und Finanzverwaltung**
- ▶▶ **IT Sicherheit Krankenhäuser**
- ▶▶ **Sportstättenausbau**
- ▶▶ **Insgesamt 5 Milliarden Euro**

#Fortschrittsprogramm

Copyright by SPD-Landtagsfraktion NRW

Zukunft braucht Investition. Der aktuell niedrige Zinssatz kann und sollte daher genutzt werden, um die Wirtschaft unseres Landes anzukurbeln und der Jugend zielgerichtet eine bessere Perspektive zu geben.

Ein Fortschrittsprogramm in Höhe von 5 Milliarden Euro kann die Herausforderungen der Zukunft bewältigen und das Land NRW auf ein neues Niveau heben - dafür setzen wir uns als SPD-Fraktion ein.

Aus dem Landtag **„Schulchaos in NRW“**

Wir wollen die bestmögliche Bildung für Kinder und Jugendliche in Schulen gewährleisten. Wir sind uns einig, dass Präsenzunterricht richtig und wichtig ist, auch wenn die Landesregierung uns gerne einen gegenteiligen Kurs vorwirft. Der Unterschied ist aber, dass wir, im Gegensatz zu Schwarz-Gelb, Präsenzunterricht an klare Forderungen knüpfen. Maskenpflicht & Stoßlüften reichen nicht, um unseren Kindern ein sicheres Lernumfeld zu gewährleisten, auch in Zeiten einer Pandemie.

Wir fordern nach wie vor: Es braucht einen klaren rechtssicheren Rahmen, der verschiedene Szenarien und passende Handlungsempfehlungen für die Schulen mit sich bringt. Der „Zickzack-Kurs“ der Schulministerin Gebauer stiftet Chaos. Höchste Zeit für einen inhaltlichen und personellen Neustart in der nordrhein-westfälischen Bildungspolitik.

**NRW
DIE FRAKTION
SPD**

**Das Chaos ist perfekt
und war vermeidbar.
Es braucht jetzt
einen Neuanfang
in der Schulpolitik -
auch personell.**

#GebauerRücktritt

Copyright by SPD-Landtagsfraktion NRW

Aus dem Landtag

Aktuelle Stunde:

Alles tun gegen den Kollaps der Intensivstationen in NRW



Copyright by Arseny Togolev / unsplash

Aktuell schnellen die Infektionszahlen in die Höhe. Einige Intensivstationen kommen an ihre Grenzen. Die Landesregierung hat es leider trotz aller Warnungen verpasst, dem dynamischen Infektionsgeschehen planvoll zu begegnen. Mit unserer Aktuelle Stunde haben wir die Landesregierung erneut dazu aufgefordert, bei der sich dramatisch entwickelnden Situation auf den Intensivstationen in NRW endlich zu handeln. Die Entlastung der Kliniken und Gesundheitseinrichtungen muss oberste Priorität haben.

Drucksache 17 / 12105

Keine Kita-Gebühren in der Corona-Quarantäne

Für uns ist selbstverständlich:

Sind Kitas quarantänebedingt geschlossen, sollten Eltern auch keine Gebühren zahlen müssen. Viele Familien sind von der Pandemie auch finanziell gebeutelt. Wir haben in unserem Antrag auf Entlastung plädiert.

Drucksache 17 / 12057

Corona darf nicht zu Wohnungsverlust führen

Stark steigende Zahlen an Wohngeldanträgen sind für uns ein klares Indiz, dass immer mehr Bürgerinnen und Bürger durch die Corona-Krise Zahlungsschwierigkeiten befürchten. Die Folge darf nicht auch noch der Wohnungsverlust sein. Wir haben uns für die Wiederaufnahme des Kündigungsmoratoriums bis zum 30. Juni kommenden Jahres und – wenn es nötig ist – auch darüber hinaus, stark gemacht!

Drucksache 17 / 12056

Landesweit einheitliches E-Ticket und E-Tarif

Das NRW ÖPNV-Ticketsystem verbessern - das wollen wir als SPD-Fraktion. Mit einem landesweit einheitlichen E-Ticket und dem passenden transparenten E-Tarif haben wir die Chance, genau das zu erreichen.

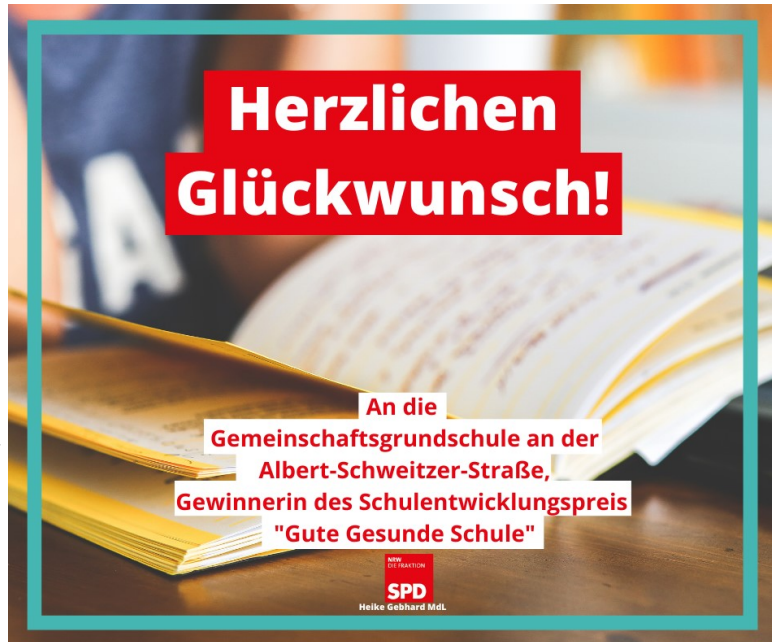
Drucksache 17 / 11962

Aus dem Wahlkreis

Heike Gebhard gratuliert der Albert-Schweitzer-Grundschule zum Schulentwicklungspreis 2020

Zum 12. Mal hat die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen in diesem Jahr den mit 500.000 Euro dotierten Schulentwicklungspreis „Gute Gesunde Schule“ verliehen. Die Gemeinschafts-Grundschule an der Albert-Schweitzer-Straße in Gelsenkirchen konnte sich als eine der 43 Preisträgerschulen unter den 241 Bewerbungen durchsetzen.

„Bereits 2017 konnte die Albert-Schweitzer-Grundschule den Schulentwicklungspreis gewinnen. Sie ist beispielhaft im Bereich der Gesundheitsförderung im Schulalltag. Im frühen Kindesalter werden die Grundlagen für eine gesunde Lebensweise erlernt. Davon profitieren die Schülerinnen und Schüler nicht nur beim Lernen, sondern für ihr ganzes Leben. Das ist von unschätzbarem Wert. Dafür möchte ich dem Team rund um die Schulleiterin Frau Pasche für ihre nachhaltige Arbeit danken und herzlich zur erneuten Auszeichnung gratulieren!“, freut sich die Gelsenkirchener Landtagsabgeordnete Heike Gebhard.



Copyright by Büros Gebhard

Auch im kommenden Jahr wird der Schulentwicklungspreis vergeben. Schulen aus NRW können sich im Frühjahr 2021 erneut bewerben. Weiterführende Informationen gibt es unter www.schulentwicklungspreis.de

„Mikrochip-Krieg“ zwischen den USA und China: Wie sieht die nordrhein-westfälische Chipstrategie aus?

Bauteile, die mit US-Amerikanischen Geräten oder Computerprogrammen fabriziert wurden, dürfen weltweit nicht mehr an das chinesische Unternehmen Huawei verkauft werden. Die USA treffen China damit an einem seiner wenigen technologischen Schwachpunkte, denn Chipherstellung ist pro Land stark spezialisiert und international verteilt.

Eine Kettenreaktion ist denkbar, gar eine „Zweiteilung“ der Welt in unterschiedliche technische Standards. Ein Problem, das auch NRW betrifft, denn auch führende deutsche Automobilhersteller und Maschinenbauer beziehen einerseits chipbasierte Bauteile aus China, exportieren aber andererseits auch hochtechnologische Produkte nach China.

Eine Strategie der Landesregierung wäre wünschenswert, um die Herstellung von Hochleistungsprozessoren auch hier in NRW bzw. auf europäischer Ebene voranzutreiben und damit unabhängiger von der Konfrontation der digitalen Supermächte auf dem Weltmarkt zu werden.



Copyright by Büros Watermeier

Inwiefern der Landesregierung der Stellenwert dieses Themas bewusst ist, ist auch nach ihrer Beantwortung meiner Kleinen Anfrage unklar. Im Ausschuss für Digitalisierung und Innovation werden wir uns im Rahmen eines Berichts auf Anfrage unserer Fraktion weiter mit dem Thema befassen.

1. Dezember: Welt-AIDS-Tag!



Große Fortschritte wurden in den letzten Jahren dank der Medizin gemacht. Besiegt ist es dadurch ganz und gar nicht. Leider werden immer noch Menschen mit einer HIV-Infektion diskriminiert und stigmatisiert. Wir als Gesellschaft können den Betroffenen das Leben erleichtern und soziale Diskriminierung bekämpfen. Einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung von Vorurteilen und in Sachen Beratung von Betroffenen übernimmt die Aidshilfe NRW.

Die Aufklärungsarbeit weiter zu forcieren, das ist unser aller Aufgabe! Weitere Informationen unter: www.aidshilfe-nrw.de

